

# HO: Lehrerberuf wird noch unattraktiver

Beitrag von „Enora“ vom 10. August 2020 14:50

## Zitat von Kiggie

Mobiles Arbeiten/HO ist ein Ersparnis für den Arbeitgeber in erster Linie.

Sehe ich genauso, weil nach wie vor das Thema Zeiterfassung im HO umstritten ist, der Arbeitgeber Bürofläche einsparen kann. Außerdem fällt auch das Thema "Ergonomie" am Arbeitsplatz flach. Tendenziell sollen angeblich Mitarbeiter\*innen im Homeoffice sogar mehr arbeiten als an ihrem regulären Arbeitsplatz im Büro.

Humblebee: nun, auf dem platten Land hast du ja automatisch oft längere Anfahrtswege, teilweise auch in der Großstadt, wenn du z. B. am einen Ende von Berlin wohnst und am anderen arbeitest. Das das gilt z. B. für Frankfurt/Main, da wohnen die Leute ja inzwischen auch eher in den ländlichen Kleinstädten und pendeln, weil einfach die Mieten in der Frankfurter Innenstadt (z. B. 1200 € Kaltmiete für normale 2 ZKB am Opernplatz 🤪 ) nicht mehr zu stemmen sind.